

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/GEMISCHS UND DER GESELLSCHAFT/ DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname: Mobil SHC 629.  
Andere Identifikationsmethode: Keine bekannt.  
Bestellnummern: H11023011, H11023012, H11023016.

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendung: Zirkulations-/Getriebeöl  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine Daten verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheits-Datenblatts.

##### Kontaktadressen für das Vereinigte Königreich

Edwards, Innovation Drive, Burgess Hill, West Sussex,  
RH15 9TW, Vereinigtes Königreich

Allgemeine Anfragen  
Tel: +44 (0)8459 212223  
E-Mail: info@edwardsvacuum.com

##### Kontaktadressen für Deutschland

Edwards Deutschland GmbH  
Ammerthalstrasse 36  
85551 Kirchheim  
München, Deutschland

Allgemeine Anfragen  
Tel: 0800 000 1456

#### 1.4 Notrufnummer

Chemtrec: 1-800-424-9300.

### ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

GHS-Einstufung: Gemisch.  
Klassifizierung gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Nicht als gefährlich eingestuft.  
Klassifizierung gemäß  
Richtlinie 1999/45/EG: Nicht als gefährlich eingestuft.

#### 2.2 Label-Elemente

Gefahrenpiktogramme: Entfällt.  
Signalwörter: Entfällt.  
Gefahrenhinweise: Entfällt.  
Sicherheitshinweise: Entfällt.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### 2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Kriterien: Dieses Produkt ist und enthält keine PBT-Substanz.  
vPvB-Kriterien: Dieses Produkt ist und enthält keine vPvB-Substanz.  
Sonstige Gefahren, die nicht zu einer Einstufung führen: Hochdruckeinspritzung unter die Haut kann zu schweren Schäden führen. Übermäßige Einwirkung kann zu Reizungen der Augen, der Haut oder der Atemwege führen.

## ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

### 3.1 Substanzen

Entfällt.

### 3.2 Gemische

Bestandteil	Massenanteil %	CAS-Nr.	Gefahrenklasse*	Risikosatz / Gefahrenhinweise*
Dec-1-en, Homopolymer, hydriert Dec-1-en, Oligomere, hydriert	30-<40	68037-01-4	Einatmungsgefahr	H304 (Asp Tox 1)
Triphenyl-Phosphat	0,1 - < 0,25	115-86-6	Gefährlich für Wasserorganismen, akute Gefahr  Gefährlich für Wasserorganismen, langfristige Gefahr	H400 (M-Faktor 1)  H410 (M-Faktor 1)

\* Gefahrenklasse, Risikosatz und Gefahrenhinweise. Diese Spalten werden nur für solche Bestandteile ausgefüllt, die gemäß EU-Richtlinie 1272/2008 (aktualisierte Fassung) als gefährlich eingestuft werden und deren Konzentration ausreicht, die gesamte Substanz gefährlich zu machen. In allen anderen Fällen wird diese Spalte mit „entfällt“ ausgefüllt.

Der vollständige Text der angegebenen Risikosätze und Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 enthalten.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, gelegentlich das obere und untere Augenlid anheben. Kontaktlinsen herausnehmen, wenn dies problemlos möglich ist. Sollten die Symptome bestehen bleiben, Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt: Betroffene Haut mit viel Seife und Wasser waschen. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen.  
Wenn das Produkt in oder unter die Haut oder in einen beliebigen Teil des Körpers injiziert wird, sollte die betroffene Person, unabhängig von Aussehen oder Größe der Wunde, sofort als chirurgischer Notfall von einem Arzt untersucht werden. Auch wenn die Hochdruckinjektion anfänglich nur geringe oder keine Symptome hervorruft, kann eine schnelle chirurgische Behandlung innerhalb der ersten Stunden das Ausmaß der Verletzung erheblich verringern.
- Verschlucken/orale Aufnahme: Mund mit reichlich Wasser gründlich ausspülen. Der betroffenen Person ein bis zwei Gläser Wasser oder Milch zu trinken geben. Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.
- Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Schwindelgefühl, Übelkeit oder Bewusstlosigkeit sofort einen Arzt hinzuziehen.  
Sollten Atemschwierigkeiten auftreten, muss je nach Erfordernis eine Sauerstoffzufuhr oder künstliche Beatmung durch eine qualifizierte Person veranlasst werden. Sofort einen Arzt verständigen.
- Allgemeiner Hinweis: Keiner.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit:

- Nach Augenkontakt: Keine Daten verfügbar.
- Nach Hautkontakt: Keine Daten verfügbar.
- Verschlucken/orale Aufnahme: Keine Daten verfügbar.
- Nach Einatmen: Keine Daten verfügbar.
- Symptome erhöhter Exposition:
- Nach Augenkontakt: Keine Daten verfügbar.
- Nach Hautkontakt: Keine Daten verfügbar.
- Verschlucken/orale Aufnahme: Keine Daten verfügbar.
- Nach Einatmen: Keine Daten verfügbar.
- Sonstiges: Lokale Nekrose zeigt sich im verspäteten Auftreten von Schmerzen und in Gewebeschäden einige Stunden nach der Einspritzung.

#### 4.3 Indikation für ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es wird nicht erwartet, dass am Arbeitsplatz spezielle Hilfsmittel für besondere und sofortige Hilfe vorhanden sein müssen.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### ABSCHNITT 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, Schaum, Trockenschaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Ungeeignete Löschmittel: Direkte Wasserstrahlen.

#### 5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder dem Gemisch ausgehen

Brand- und Explosionsgefahr: Keine Daten verfügbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Produkte unvollständiger Verbrennung, Kohlenstoffoxide, Rauch, Qualm, Schwefeloxide, Aldehyde.

#### 5.3 Hinweis für Feuerwehrlaute

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrlaute: Von der dem Wind abgewandten Seite an das Feuer herantreten. Sprühwasser verwenden, um Personen zu schützen und Behälter und Umgebung kühl zu halten. Verhindern, dass ablaufendes Lösch- oder Verdünnungswasser in natürliche Ströme, Abwasserkanäle oder in die Trinkwasserversorgung gelangt.

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrlaute: Zur Brandbekämpfung sollte ein umluftunabhängiges im positiven Druckmodus betriebenes Atemschutzgerät mit vollem Gesichtsschutz getragen werden.

Zur den Entzündlichkeitseigenschaften siehe Abschnitt 9.

### ABSCHNITT 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für nicht für Notfälle geschultes Personal: Bei Gefährdung der eigenen persönlichen Sicherheit oder fehlender Ausbildung sind jegliche Maßnahmen zu unterlassen. Nicht benötigte sowie nicht mit persönlicher Schutzausrüstung ausgestattete Mitarbeiter evakuieren. Behälter mit Leckage mit dem Leck nach oben stellen, um das Auslaufen des Produkts zu vermeiden. Verschüttetes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Verschüttetes Produkt stellt eine Rutschgefahr dar. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Angemessene persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Zuständige Behörden unter Beachtung aller geltenden Vorschriften benachrichtigen.

Für Einsatzkräfte: Für ausreichende Lüftung sorgen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernbleiben.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Vergossenes Material vor dem Reinigen des Bereichs eindämmen, um Rutschgefahr zu vermeiden. Zündquellen beseitigen. Das Eindringen des Produkts in Abflüsse, Ableitungen und Wasserwege muss vermieden werden. Bei Vergießen größerer Mengen ist das Material zwecks späterer Rückgewinnung bzw. Entsorgung aufzufangen.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### 6.3 Verfahren und Material zur Eindämmung und Reinigung

Tragen Sie die erforderliche persönliche Schutzausrüstung; siehe Abschnitt 8. Vorsicht: Der Bereich, in dem das Produkt vergossen wurde, kann glatt sein. Material durch Pumpen oder Absorption mit Vermiculit, trockenem Sand, Erde oder einem ähnlichen inerten Absorptionsmittel aufnehmen. Vergossenes Material zur Entsorgung in einem abgedeckten Behälter sammeln. Geeignete Reinigungslösung verwenden, um Restprodukt zu entfernen. Gemäß den geltenden örtlichen, regionalen und nationalen Bestimmungen entsorgen. Nicht in Oberflächenwasser oder das Abwassersystem spülen.

Bei Vergießen in Wasser sofort durch Sperren eindämmen. Andere Schiffe warnen. Material von der Oberfläche abschöpfen oder mit einem geeigneten Absorptionsmittel aufnehmen. Vor der Verwendung eines Dispergiermittels den Rat eines Spezialisten einholen.

Die bei Verschüttungen empfohlenen Maßnahmen basieren auf dem wahrscheinlichsten Verschüttungsszenario für dieses Material; die zu treffenden Maßnahmen können jedoch durch geographische Gegebenheiten, Wind, Temperatur und (bei Verschüttungen in Wasser) Wellen- und Strömungsrichtungen beeinflusst werden. Daher sollten stets ortskundige Experten konsultiert werden.

Beachten Sie, dass vor Ort gültige Bestimmungen die zu treffenden Maßnahmen vorschreiben oder einschränken können.

### 6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.

Angaben zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang

Sicherstellen, dass bei Handhabung des Produkts immer die persönliche Schutzausrüstung verwendet wird, siehe Abschnitt 8. Nicht in der Nähe von Zündquellen und nur bei ausreichender Lüftung verwenden. Das Produkt kann statische Ladung aufbauen, die eine Zündquelle in Form eines elektrischen Funkens darstellen kann. Bei Handhabung großer Mengen des Produkts kann ein elektrischer Funke alle entzündlichen Dämpfe eventuell vorhandener Flüssigkeiten oder Reste entzünden, etwa beim Verladen. Verwenden Sie geeignete Bonding- und/oder Erdungsverfahren. Solche Maßnahmen können aber möglicherweise nicht die mit statischer Aufladung verbundenen Gefahren beseitigen. Beachten Sie stets vor Ort gültige Standards. Zusätzliche Referenzen sind u. a.: American Petroleum Institute 2003 (Schutz gegen Entzündungen aufgrund statischer, Blitz- oder Streuladungen) oder National Fire Protection Agency 77 (Empfohlene Maßnahmen bei statischer Elektrizität) oder CENELEC CLC/TR 50404 (Elektrostatik - Praxiskodex zur Vermeidung der mit statischer Elektrizität verbundenen Gefahren).

In Bereichen, in denen das Produkt verwendet wird, nicht essen oder trinken. Geeignete Hygienemaßnahmen beachten. Nach der Handhabung und vor dem Essen oder Trinken Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Die Wahl des Behälters kann Auswirkungen auf den Aufbau und die Dissipation statischer Elektrizität haben. In verschlossenen und beschrifteten Behältern an einem kühlen und gut belüfteten Ort fern von Zündquellen und unverträglichen Materialien aufbewahren.

### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Substanz	ACGIH - TLV	OSHA - PEL	Grenzwerte am Arbeitsplatz EH40 (GB)
Dec-1-en, Homopolymer, hydriert, Dec-1-en, Oligomere, hydriert	5 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA (Thorax-Anteil)	5 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA (Thorax-Anteil)	5 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA (Thorax-Anteil)
Triphenyl-Phosphat	3 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA (Thorax-Anteil)	3 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA (Thorax-Anteil)	3 mg/m <sup>3</sup> - 8 Std. TWA 6 mg/m <sup>3</sup> - STEL (Thorax-Anteil)

#### 8.2 Expositionsbegrenzung

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Sorgen Sie für ausreichende Entlüftung, besonders in engen Räumen, die dem Risiko gefährlicher Zersetzungsprodukte entspricht. Treffen Sie technische Maßnahmen zur Einhaltung der oben angegebenen Werte für die zulässige Belastung am Arbeitsplatz.

Alle geltenden Umweltschutzbestimmungen zur Begrenzung der Freisetzung in Luft, Wasser und Boden sind einzuhalten. Schützen Sie die Umwelt durch geeignete Schutzmaßnahmen zur Verhinderung bzw. Begrenzung von Emissionen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen :**

**Schutz für Augen/Gesicht:** Sicherheitsbrillen mit Seitenschilden, anliegende Sicherheitsbrillen oder Gesichtsschutz bei Spritzern.

**Schutz für Hände/Haut:** Geeignete Schutzkleidung tragen, wie etwa undurchlässige Handschuhe (widerstandsfähig gegen Chemikalien, Öl und Lösungsmittel) und Overalls/Coveralls sowie Sicherheitsschuhe, die dem spezifischen Risiko am jeweiligen Arbeitsplatz angemessen sind.

**Atemschutz:** Bei möglicher Einwirkung gefährlicher Zersetzungsprodukte oder wenn technische Kontrollen die Konzentration in der Luft nicht auf einem tolerablen Wert halten können, ist ein persönliches Atemschutzgerät bzw. ein genehmigter Filter in positivem Druckmodus gemäß landesweit und vor Ort gültigen Standards zu tragen. Atemgeräte mit Ausgleichflasche können angemessen sein, wenn der Sauerstoffgehalt der Luft nicht ausreicht, die Gas/Dampf-Warnungen unzureichend sind oder wenn die Kapazität der Luftreinigungsfilter erschöpft ist.

**Hygienemaßnahmen:** Geeignete Hygienemaßnahmen beachten. Nach dem Umgang mit dem Produkt Gesicht, Hände und alle mit dem Produkt in Berührung gekommenen Hautpartien gründlich waschen. Sämtliche verschmutzte und kontaminierte Kleidung ablegen. Kontaminierte Kleidung, die nicht richtig gereinigt werden kann, ist zu entsorgen. Bei der Verwendung des Produkts nicht essen oder trinken.

**Sonstige/Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Keine.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	Orangefarbene Flüssigkeit	Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	°C/°F
Geruch	Merkmal	Siedebeginn und Siedebereich	> 260/500 (geschätzt)	°C/°F
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar	Flammpunkt	> 210/410	°C/°F
pH	Entfällt	Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	UEL: 7,0 LEL: 0,9 (geschätzt)	Volumen in Luft ca. (%)
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	Dampfdruck	< 0,013 bei 20 °C/ 68 °F (geschätzt)	kPa
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Entfällt	Dampfdichte	> 2 bei 101 kPa (geschätzt)	g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit(en)	In Wasser vernachlässigbar	Relative Dichte	0,852 bei 15 °C/59 °F	g/cm <sup>3</sup>
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	> 3,5 (geschätzt)	Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	°C/°F
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv	Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	°C/°F
Oxidierende Eigenschaften	Kein Oxidiermittel	Viskosität	150 bei 40 °C/104 °F 20,8 bei 100 °C/212 °F	cSt

#### 9.2 Weitere Informationen

Stockpunkt: -39 °C/-38 °F.

### ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Nutzungsbedingungen stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Hitze. Sehr energiereiche Zündquellen.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zerfällt nicht bei Umgebungstemperaturen.

## ABSCHNITT 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	Minimal toxisch bei Einatmen, Verschlucken und Hautkontakt.
Reizung:	Vernachlässigbare Toxizität bei normalen Umgebungstemperaturen bei Einatmen und Hautkontakt.
Ätzwirkung:	Keine Daten verfügbar.
Sensibilisierung:	Nicht als Atemwegsallergen eingestuft. Nicht als Hautallergen eingestuft.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung:	Keine Daten verfügbar.
Karzinogene Eigenschaften:	Keine Karzinogenität erwartet.
Mutagenizität:	Nicht als Keimzellenmutagen eingestuft.
Bestimmte Zielorgan-Toxizität (STOT) - einmalige Einwirkung:	Bei einmaliger Einwirkung sind keine Organschädigungen zu erwarten.
STOT - wiederholte Einwirkung:	Bei längerer oder wiederholter Einwirkung sind keine Organschädigungen zu erwarten.
Einatmungsgefahr:	Auf Grundlage der physikalischen und chemischen Eigenschaften des Materials voraussichtlich nicht gefährlich beim Einatmen.
Reproduktionstoxizität:	Keine Reproduktionstoxizität zu erwarten.

### Angaben zu den wahrscheinlichen Expositionswegen

Keine Daten verfügbar.

### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Augenkontakt:	Kann leichtes, vorübergehendes Unwohlsein verursachen.
Hautkontakt:	Vernachlässigbare Reizung der Haut bei normalen Umgebungstemperaturen.
Verschlucken/orale Aufnahme:	Keine Daten verfügbar.
Einatmen:	Keine Daten verfügbar.



## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

**Verzögerte und sofortige Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen bei kurzem und längerem Kontakt**

Keine Daten verfügbar.

### **Sonstige Angaben**

Das Produkt enthält auf synthetischen Materialien basierende Öle, von denen auf Grundlage von Laboruntersuchungen mit denselben oder ähnlichen Materialien unter normalen Nutzungsbedingungen keine ernsthaften Auswirkungen auf die Gesundheit zu erwarten sind. Die Materialien sind nicht mutagen oder genotoxisch. Keine allergene Wirkung bei Tieren oder Menschen.

## **ABSCHNITT 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

### **12.1 Toxizität**

Es werden keine Gefahren für Wasserorganismen erwartet.

Es wird keine chronische Toxizität für Wasserorganismen erwartet.

Wasserorganismen - chronische Toxizität:

Daphnia magna (Wasserfloh), 21 Tage; NOELR 1 mg/l: Daten für ähnliche Materialien.

Wasserorganismen - akute Toxizität:

Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), 96 Stunden; LL50 1003 mg/l: Daten für ähnliche Materialien.

### **12.2 Beständigkeit und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar.

### **12.3 Bioakkumulatives Potenzial**

Keine Daten verfügbar.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Die Öl-Grundkomponente weist eine geringe Löslichkeit auf und schwimmt auf dem Wasser; Übertragung von Wasser auf Land ist zu erwarten. Aufspaltung in Sedimente und Abwasserfeststoffe ist zu erwarten.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Dieses Produkt ist und enthält keine PBT-Substanz.

vPvB: Dieses Produkt ist und enthält keine vPvB-Substanz.

### **12.6 Sonstige schädliche Wirkungen**

Bei normalem Gebrauch sind keine Umweltschäden bekannt oder zu erwarten.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### ABSCHNITT 13. ENTSORGUNG

#### 13.1 Abfallbehandlungsverfahren

**Produkt:** Bei der Entsorgung des Produkts sind alle lokal und landesweit gültigen Bestimmungen einzuhalten. Das Produkt eignet sich für die überwachte Abfallverbrennung in einem abgeschlossenen kontrollierten Brenner bei sehr hohen Temperaturen, um die Bildung von unerwünschten Verbrennungsprodukten zu vermeiden. Das Öl ist an dazu ausgewiesenen Orten zu entsorgen. Das Öl darf nicht mit Lösungsmitteln, Bremsflüssigkeiten oder Kühlmitteln vermischt werden.  
Abfallkatalognummer (EAK): 13 02 06.

**Verpackungen:** Bei der Entsorgung der Verpackung sind alle lokal und landesweit gültigen Bestimmungen einzuhalten.

Leere Behälter können noch Reste enthalten und dadurch gefährlich sein. Die Behälter dürfen nicht ohne korrekte Anleitung erneut befüllt oder gereinigt werden. Leere Behälter sollten vollständig entleert und sicher gelagert werden, bis sie in korrekter Weise aufbereitet oder entsorgt werden. Leere Behälter sollten von einem entsprechend ausgebildeten oder lizenzierten Unternehmen und im Einklang mit den behördlichen Bestimmungen dem Recycling, der Wiedergewinnung oder der Entsorgung zugeführt werden.

Die Behälter nicht unter Druck setzen, schneiden, verschweißen, hart- bzw. wechlöten, anbohren oder schleifen. Die Behälter keiner Hitze, keinen Flammen, Funken, statischer Elektrizität oder anderen Zündquellen aussetzen. Sie können explodieren und dadurch Verletzungen oder Tod verursachen.

### ABSCHNITT 14. TRANSPORT

#### 14.1 UN-Nummer

ADR/RID	IMDG	IATA	United States DOT
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt

#### 14.2 UN-Lieferbezeichnung

ADR/RID	IMDG	IATA	United States DOT
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt

#### 14.3 Transportgefahrenklasse

ADR/RID	IMDG	IATA	United States DOT
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID	IMDG	IATA	United States DOT
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt

### 14.5 Umweltgefahren

ADR/RID	IMDG	IATA	United States DOT
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt

### 14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer

ADR/RID	IMDG	IATA	United States DOT
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht gemäß Anlage II klassifiziert.

## ABSCHNITT 15. VORSCHRIFTEN

### 15.1 Spezielle Arbeits- und Umweltschutzbestimmungen/-gesetze für den Stoff bzw. das Gemisch

#### Europa

Dieses Produkt wurde entsprechend der EU-Richtlinie 1907/2006 (REACH) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen klassifiziert.

Klassifiziert als gefährliches Liefergut: Nein.

Deutsches Wasserhaushaltsgesetz: WGK 1.

#### USA

Die in diesem Produkt enthaltenen Bestandteile sind im Toxic Substances Control Act (TSCA) der Vereinigten Staaten aufgeführt.

SARA TITLE III - ABSCHNITT 313 LIEFERANTENMITTEILUNG:

Dieses Produkt enthält keine toxischen Chemikalien, die den Bekanntmachungsanforderungen aus Abschnitt 313 des Emergency Planning and Community Right-To-Know Acts (EPCRA) von 1986 oder 40 CFR 372 unterliegen.

California Proposition 65: Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die nach Wissen des Bundesstaates Kalifornien Krebs oder reproduktive Toxizität verursachen können.

#### Kanadische

WHMIS-Klassifizierung: Nicht WHMIS-kontrolliert.

Die in diesem Produkt enthaltenen Bestandteile sind in der DSL Kanadas aufgelistet.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### 15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses SDS wurde gemäß ANSI Z400.1, der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (in der durch Verordnung Nr. 453/2010 geänderten Fassung) zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) sowie dem globalen harmonisierten System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS) zusammengestellt.

#### 16.1 Vollständiger Text der abgekürzten Ausdrücke und Begriffe

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristigen Auswirkungen.

#### 16.2 NFPA-/HMIS-Gefahrencodes

NFPA-Gefahrencodes		HMIS-Gefahrencodes		Einstufungssystem
Gesundheit	0	Gesundheit	0	0 = Keine Gefahr
Entzündlichkeit	1	Entzündlichkeit	1	1 = Geringe Gefahr
Instabilität	0	Reaktivität	0	2 = Mäßige Gefahr
				3 = Große Gefahr
				4 = Sehr große Gefahr

#### 16.3 Informationsquellen für dieses Datenblatt

- Sicherheits-Datenblatt Exxon Mobil „Mobil SHC 629“ (Europa). Änderungsdatum: 5. Dezember 2014.
- Sicherheits-Datenblatt Exxon Mobil „Mobil SHC 629“ (Deutschland). Änderungsdatum: 16. Mai 2014.
- Sicherheits-Datenblatt Exxon Mobil „Mobil SHC 629“ (Nordamerika). Änderungsdatum: 25. November 2014.
- Sicherheits-Datenblatt Exxon Mobil „Mobil SHC 629“ (Kanada). Änderungsdatum: 2. Oktober 2012.

## SICHERHEITS-DATENBLATT (SDS)

**PRODUKTNAME: ÖL - MOBIL SHC 629**

### 16.4 Glossar

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADR - European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road; ANSI - American National Standards Institute; CAS No. - Chemical Abstracts Service number; Chemtrec - Chemical Transportation Emergency Centre (US); CLV - Ceiling Limit Value; DSL - Domestic Substances List; EH40 (UK) - HSE Guidance Note EH40 Occupational Exposure Limits; EPCRA - Emergency Planning and Community Right-to-Know Act; EU European Union; GHS - Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals; HMIS - Hazardous Material Information Service; IATA - International carriage of dangerous goods by air; IBC - International Bulk Chemical; IMDG - International carriage of dangerous goods by sea; LC - Lethal Concentration; LD - Lethal Dose; LEL - Lower Explosive Limit; MARPOL 73/78 - International Convention for the Prevention of Pollution from Ships, 1973 as modified by the protocol of 1978; NFPA - National Fire Protection Association; NOELR - No Observable Effect Loading Rate; OEL - Occupational Exposure Limit; OSHA - Occupational Safety and Health Administration; PBT - Persistent, Bioaccumulative, Toxic chemical; PEL - Permissible Exposure Limit; REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; RID - International carriage of dangerous goods by rail; SARA (Title III) - Superfund Amendments and Reauthorization Act; SARA 313 - Superfund Amendments and Reauthorization Act, Section 313; SDS - Safety Data Sheet; STEL - Short Term Exposure Limit, 15 minute reference period; STOT - Specific Target Organ Toxicity; SCBA - Self-Contained Breathing Apparatus; TLV - Threshold Limit Value; TSCA - Toxic Substances Control Act Public Law 94-469; TWA - Time Weighted Average, 8 hour reference period; UEL - Upper Explosive Limit; US DOT - US Department of Transportation; vPvB - Very Persistent, Very Bioaccumulative chemical; WHMIS - Workplace Hazardous Materials Information System.

### 16.5 Änderungen:

April 2015 - Erstausgabe.

Januar 2016 - Kontaktadressen aktualisiert. Änderungsdatum nicht angepasst, um das zweijährliche Überarbeitungsdatum für das Sicherheitsdatenblatt nicht abzuändern.

---

Obwohl die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Empfehlungen nach unserer Kenntnis korrekt sind, empfehlen wir, dass Sie selbst prüfen, ob das Material für Ihre Zwecke geeignet ist, bevor Sie es einsetzen. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind aus den Daten des Herstellers zusammengestellt. Für die Korrektheit dieser Informationen ist der Hersteller verantwortlich. Sie sollten daher nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts interpretiert werden.